P R E S S E I N F O R M A T I O N

Volvo Trucks beginnt 2025 mit Einsatztests von Brennstoffzellen-Lkw

Volvo Trucks testet Elektro-Lkw mit Brennstoffzellen, die nur Wasserdampf ausstoßen und eine mit Diesel-Lkw vergleichbare Reichweite von bis zu 1.000 km haben. In einigen Jahren soll eine zweite Pilotphase folgen, in der Kund:innen ihre Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen testen.

Die Erprobung von Brennstoffzellen-Elektro-Lkw im gewerblichen Verkehr wird 2025 mit ausgewählten Kund:innen in Nordeuropa beginnen, gefolgt von weiteren Lkw in zusätzlichen Ländern in den kommenden Jahren.

Wasserstoffbetriebene Brennstoffzellen-Elektro-Lkw eignen sich besonders für Langstrecken und schwere, energieaufwendige Einsätze. Sie könnten auch eine Option in Ländern sein, in denen die Lademöglichkeiten für Batterien begrenzt sind.

"Ich glaube, dass die Pilotversuche das Potenzial von Brennstoffzellen-Elektro-Lkw deutlich machen werden. Die Tests finden in einem anspruchsvollen, rauen Klima statt und bieten uns eine großartige Gelegenheit mit schweren Lasten von bis zu 65 Tonnen zu fahren", sagt Jessica Sandström, SVP Global Product Management bei Volvo Trucks.

Ziel der Pilotversuche ist es, alle verschiedenen Aspekte des Lkw-Betriebs zu untersuchen. Dies schließt die Funktion von Komponenten, das Fahrverhalten und die Erfahrungen der Fahrenden ein.

Eine Brennstoffzelle erzeugt ihren eigenen Strom aus dem an Bord befindlichen Wasserstoff und muss nicht von einer externen Quelle aufgeladen werden. Das einzige Nebenprodukt, das dabei entsteht, ist Wasserdampf. Die Elektro-Lkw von Volvo werden mit zwei Brennstoffzellen mit einer Leistung von 300 kW ausgestattet sein und eine Betankungszeit von weniger als 15 Minuten haben.

Die Brennstoffzellentechnologie befindet sich noch in einer frühen Entwicklungsphase. Obwohl sie viele Vorteile bietet, gibt es noch einige Herausforderungen, die bewältigt werden müssen. Darunter fallen die großflächige Versorgung mit grünem Wasserstoff\* und die Notwendigkeit, eine Betankungsinfrastruktur aufzubauen. Um den Mangel an verfügbarem Wasserstoff während des Pilotbetriebs zu überwinden, wird die Betankung mit grünem Wasserstoff aus erneuerbaren Quellen im Heimdepot erfolgen.

"Wir gehen davon aus, dass das Angebot an grünem Wasserstoff in den nächsten Jahren deutlich zunehmen wird, da viele Branchen darauf angewiesen sein werden, um CO2 zu reduzieren. Die Brennstoffzellen-Lkw werden in einigen Jahren für längere und schwerere Transporte wichtig sein", sagt Jessica Sandström.

Die Brennstoffzellen werden von cellcentric – dem Joint Venture zwischen der Volvo Group und der Daimler Truck AG – geliefert. Cellcentric wird eine der größten Serienproduktionsanlagen für Brennstoffzellen in Europa errichten, die speziell für schwere Fahrzeuge entwickelt wurde.

\*Grüner Wasserstoff wird mit Hilfe von erneuerbaren Energiequellen wie Wind, Wasser und Sonne erzeugt.

20. September 2022

Diese und weitere Meldungen sowie Bilder zum Download finden Sie auf unserer [**Website**](https://www.volvotrucks.de/de-de/news/press-releases.html).

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Manfred Nelles

Leiter Media Relations

Pressesprecher Volvo Trucks

E-Mail: manfred.nelles@volvo.com

Tel. + 49 89 80074 119

Pressebilder und -filme finden Sie in der Volvo Trucks Bilder- und Filmgalerie unter <http://images.volvotrucks.com>

Volvo Trucks bietet umfassende Transportlösungen für anspruchsvolle Geschäftskunden an. Das Unternehmen vertreibt eine umfangreiche Palette an mittelschweren bis schweren Lkw mit einem starken, globalen Händlernetzwerk mit 2. 200 Servicestellen in rund 130 Ländern. Volvo Trucks werden in 13 Ländern auf der ganzen Welt gefertigt. 2021 wurden weltweit etwa 123.000 Volvo Lkw ausgeliefert. Volvo Trucks gehört zur Volvo Group, einem der weltweit führenden Hersteller von Lastkraftwagen, Bussen, Baumaschinen sowie Schiffs- und Industriemotoren. Ein umfassendes Spektrum an Finanzierungs- und Service-Dienstleistungen gehört ebenfalls zum Angebot des Konzerns. Die Aktivitäten von Volvo Trucks basieren auf den Grundwerten Qualität, Sicherheit und Umweltschutz.